

## Was mögt ihr lieber? (2. Teil)

**Beitrag von „CDL“ vom 20. Juli 2022 19:28**

Tatsächlich weder, noch. Ich bevorzuge einen Umgang auf Augenhöhe, wo die Frage der "Führung" wahlweise keine Rolle spielt oder sich organisch und situativ ergibt, weil man aufeinander vertrauen kann, aber eben auch beide Seiten Verantwortung übernehmen und ihre Stärken leben dürfen. Wenn ich mich aber enteiden müsste, würde ich lieber selbst führen als geführt zu werden, weil ich zu viele schlechte Erfahrungen mit Mitmenschen gemacht habe, um Führung an sich für erstrebenswert halten zu können ohne Ansicht der Person und Situation. Bei mir selbst weiß ich zumindest gesichert, dass ich mich nicht im Stich lassen werde, kenne meine Stärken und Schwächen, weiß, dass ich meine Mitmenschen nicht vergessen werde. Ich schätze es aber sehr, wenn mir Menschen in Führungspositionen begegnen, die tatsächlich mein Vertrauen verdienen, wie z. B. meine Päd - LB am Seminar oder meine aktuelle Schulleitung.

Sehr intelligente Frage/Auswahl, die einiges offenbaren kann über den eigenen Charakter, insofern gebe ich diese noch einmal weiter.